Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

**Band:** 61 (1990)

Heft: 1

**Anhang:** VSA: Stellenanzeiger

**Autor:** Verein für Schweizerisches Heimwesen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# VSA

### Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nr. 1

Januar 1990

Liste der Stellengesuche / Inserate

Laufende Nr. 671

## Stellenanzeiger

## Stellengesuche

Interessenten rufen uns an (01 383 45 74), wir geben - soweit möglich - Auskünfte über die ausgeschriebenen Personen.

#### A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Werkmeister.

- A-27 **Diplompsychologin** (29, Deutsche ohne Arbeitsbewilligung), verheiratet, 1 Kind, sucht **Teilzeitbeschäftigung** im Raum **Basel** als Grenzgängerin. Interessenschwerpunkt ist die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Delinquenten, Suchtpatienten und geriatrischen Patienten.
- A-28 **Pädagoge/Psychologe lic. phil.** (30) mit mehrjähriger Erfahrung in der Betreuung von schwerst körperbehinderten Kindern und Jugendlichen, sucht interessanten Aufgabenbereich im Raum **Zürich.** Regelmässige Arbeitszeit erwünscht.
- A-01 Sozialarbeiter/Aktivierungstherapeut sucht Stelle in einer sozialen oder therapeutischen Aufgabe; Heimerfahrung, Bürokenntnisse. Ich stelle mir eine Arbeit im Büro vor mit einer dieser genannten Aufgaben (Heim, Beratungsstelle) oder als Gruppenleiter in der Aktivierungstherapie, Altersarbeit. Raum Schaffhausen, Winterthur, Zürich, Thurgau.
- A-02 **Heilpädagoge/Musiktherapeut** (47, Deutscher), erfahren in Heilpädagogik, Schule, Drogentherapie, bietet seine **Mitarbeit** an. Schwerpunkte: Musiktherapie, Konzeptarbeit, Heimleitung oder Gruppenleitung. Künstlerische und pädagogische Qualifikation/Gymnasiallehrerexamen, Pädagogikstudium und selbständige künstlerische Arbeit, journalistische Erfahrung. Pioniersituation einer Institution kein Hindernis. Flexible Persönlichkeit. Viel Erfahrung mit Jugendlichen in Gruppenarbeit und Einzeltherapie.
- A-03 **Heilpädagoge** und **Werklehrer** (44) sucht Stelle, auch im sozialpäd. Bereich, die ihm das Studium an der Uni Zürich erlaubt.

## B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, hauswirtschaftliche Betriebsleiterinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe.

- B-64 Kfm. Angestellter/Erzieher VPG (38) möchte im administrativen Bereich in einem Altersheim (evtl. kommt auch ein anderes Heim in Frage) mitarbeiten. Ich habe schon Erfahrung in der Arbeit mit alten Menschen (Betagtenkurs VSA absolviert), setze mich gerne vielseitig ein und denke an eine Dauerstelle. Ortsungebunden.
- B-65 Kfm. Angestellter/Pfleger PsyKP (30) sucht Stelle in Heimadministration als **Heimleiterstellvertreter** oder ähnlich; auch mit pflegerischen oder Betreuungsaufgaben. Möglichkeit zum Besuch des VSA-Heimleiterkurses. Eintritt ab anfangs 1990, Raum **SO** und angrenzendes Bernbiet.
- B-66 Dipl. Krankenpfleger (37) sucht Stelle als **Heimleiter** in Altersund Pflegeheim oder in Behindertenheim. Zurzeit bei einer Innerschweizer Tageszeitung als leitender Redaktor tätig. Bevorzugte Gegend: **Zentralschweiz, Bern, Aargau, Zürich.**
- B-67 VPG-Absolvent Sektor Heime (43) mit breiter Erfahrung aus Industrie und Wirtschaft (Technik, Administration, Werbung, Informatik), sucht verantwortungsvolle, vielseitige Tätigkeit, bei der der Umgang mit Menschen ebenso wichtig ist, wie Fachwissen, Beweglichkeit und organisatorisches Flair. Eintritt ab Frühjahr 1990. Angebote aus dem Raume Ostschweiz bevorzugt, jedoch nicht Bedingung.
- B-68 Erfahrener **Heimleiter** hilft aus bei einem unvorhergesehenen oder geplanten Engpass in der Heimleitung.
- B-01 Erfahrener Heimleiter-Stellvertreter (32) sucht Stelle als **Heimleiter** oder **Stellvertreter** in einem Alters- oder Behindertenheim im **Raum Zürich**, **linkes Seeufer**, **Sihltal**, **Zug**. Eintritt nach Vereinbarung.
- B-02 suche kombinierte Stelle in **kaufmännischer Tätigkeit** (3 Tage) und als **Praktikantin** (2 Tage) in Kinder- bzw. Jugendheim. Bin sowohl kreativ organisierend und betreuend gerne tätig. Möchte evtl. die Ausbildung für Logopädie (Aug. 91) in Angriff nehmen. Arbeite zurzeit als «PR-Assistentin»; bin 26jährig, Matura, kaufm. Bildungsgang, und möchte nach gründlicher Berufsberatung einen neuen Weg einschlagen. Eintritt Fe-

bruar 1990, **linkes Zürichseeufer.** Als J+S-Leiterin habe ich bereits Erfahrung mit Kindern und Jugendlichen.

B-03 39jähriger Sozialpädagoge, verheiratet, mit mehrjähriger Erfahrung in der ambulanten und stationären Sozialarbeit (Drogenberatung, Sozialdienst Spital, Jugendheim, Beobachtungsstation, Heim für Behinderte) sowie Erfahrung und Ausbildung in Leiterfunktionen und Personalführung, sucht neuen Aufgabenbereich in leitender Stellung, wie Heimleiter, Erziehungsleiter, pädagogischer Leiter. Evtl. käme auch ein Arbeitsbereich in der Erwachsenenbildung in Frage. Raum Ostschweiz.

## C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.

- C-101 **Dipl. Erzieherin** (31)mit mehrjähriger Sozialdiensterfahrung und Weiterbildung im Bereich Leitung, sucht **neue Herausforderung.** Interessiert an einer unkonventionellen, verantwortungsvollen Aufgabe in der Richtung Sucht/Drogen, Frauen, Ausländer, evtl. Strafvollzug. In ungekündigter Stellung. Region unwesentlich.
- C-102 **Deutscher Lehrer** (36), ohne Arbeitsbewilligung, mit Tischlerlehre, Ausbildung in Gesprächsführung und mehrjähriger Erfahrung in der ausserschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung (auch berufsausbildungsbegleitend) mit sozialgeschädigten und lernbehinderten Jugendlichen/Erwachsenen, sucht verantwortungsvolle Aufgabe im **Bereich Erziehung/Bildung**. Eintritt nach Vereinbarung, frühestens ab 1. Februar 1990.
- C-103 Im August 1990 beginne ich (weiblich, 28) die BSA (Schulplatz zugesichert). Nun suche ich im Raum Winterthur oder Stadt Zürich einen Ausbildungsplatz als **Miterzieherin**. Vorzugsweise bei disozialen Kindern/Jugendlichen. Willkommen wäre auch eine Wohnmöglichkeit für meine dreiköpfige Familie.
- C-104 Deutscher **Sozialarbeiter** (ohne Arbeitsbewilligung, 42), mit mehrjähriger Berufserfahrung, sucht im **Bodenseeraum** bis St. Gallen **Dauerstelle**, bevorzugt Jugendarbeit oder prophylaktische Drogenberatung, auch als Gruppenleiter im Heimwesen einsetzbar.
- C-106 Lehrerin (29) mit dreijähriger Heimerfahrung mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen, sucht Stelle im Jugendbereich als **Mitarbeiterin** oder **Miterzieherin**, als Wiedereinstieg nach mehrjährigem Wohnen im Ausland. Es kann auch Stellvertretung oder Überbrückungsarbeit sein, evtl. mehrere kürzere Einsätze. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **Bern** oder **Basel**.
- C-107 Ich, Daniel (29), suche Stelle als Mitarbeiter/Betreuer bei Geistig- oder Körperbehinderten. Ich möchte später die berufsbegleitende Ausbildung als Heimerzieher absolvieren. Region unwesentlich.
- C-108 Sozialpädagogin mit abgeschlossener kaufm. Lehre (30) sucht neue Aufgabe als Gruppenleiterin, Heimleiterin-Stv. (Kleinheim) oder Sekretariatsleiterin. Bereich: Jugend- oder Behindertenheim. Die Aufgabe sollte vielseitig sein und meine beiden Berufe in einer neuen Aufgabe vereinigen. Arbeitsort: Zürich Unterland/Zürich Stadt.
- C-109 Dipl. Sozialpädagogin/Sozialtherapeutin (36, Deutsche ohne Arbeitsbewilligung) sucht Tätigkeit in therapeutischen Jugendheimen/Jugendwohngruppen sowie in Mutter-Kurheimen im Kanton SG. Langjährige pädagogische Berufserfahrung, Praktika in Beratungsarbeit, Sozialtraining, Entspannungsverfahren sowie klinischer Gestaltungstherapie, Zusatzausbildung in klientenzentrierter Gesprächsführung GwG. Gute Kenntnisse in Kreativtechniken: Textil, Ton usw.
- C-110 Ich (32, CH), mit grosser allgemeiner Lebenserfahrung und 2 Berufslehren sowie 2½ jähriger Betreuertätigkeit mit Geistigbehinderten (auch Fortbildungskurse besucht) und ½ jähriger Skiunterrichtserfahrung, vorwiegend mit normalbegabten Kindern, suche neues Tätigkeitsfeld als Miterzieher/Betreuer oder als Gruppenleiter (evtl. -Stellvertreter), mit der Möglichkeit einer Zimmermietung und der Möglichkeit einer

berufsbegleitenden pädagogischen Ausbildung. Region Ostschweiz bevorzugt. Eintritt ab Januar.

Ich (26, verh., 2 Kinder), suche Stelle als (Mit)Erzieher in Behinderten- oder Schulheim, mit längerfristiger Perspektive. Ich möchte dabei die VPG-Ausbildung machen. Erfahrungen habe ich mit behinderten wie mit dissozialen Jugendlichen. (In ungekündigter Stelle.) Raum Deutschschweiz.

C-02 Zimmermann/Sozialpädagoge (28) sucht Arbeitsstelle im Raum Ostschweiz, bei der ich beide Berufsgattungen vereinen kann. Stellenantritt nach Vereinbarung.

C-03 Ich (27, Jugoslawin) habe in Zagreb ein Heilpädagogisches Studium abgeschlossen. Damit kann ich mit geistig/körperlich Behinderten, Blinden oder Gehörlosen arbeiten. Bis jetzt habe ich in Zagreb mit autistischen Jugendlichen gearbeitet. Ich möchte gerne in der Schweiz arbeiten, habe aber keine Arbeitsbewilligung. Ich verstehe die deutsche Sprache und bin bereit, weiter zu lernen.

C-04 Dipl. Hebamme (24), die die Nase von der ewigen Schichtarbeit voll hat, sucht auf den 1. April 1990 eine interessante, anspruchsvolle Stelle als Betreuerin, Miterzieherin, Kinderpflegerin in einem Säuglingsheim, Kinderheim, Behindertenheim oder in einer Sonderschule in der Stadt Zürich oder näherer Umgebung.

Erzieherin (41), im 2. berufsbegleitenden Ausbildungsjahr (SHL), sucht 80-%-Stelle in einem Kinderheim oder Schulinternat in den Kantonen Zürich/Aargau/Zentralschweiz. Ich habe 5 Jahre Erfahrung als Miterzieherin und Gruppenleiterin. Eintritt Frühling 1990.

#### D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

D-69 Ich suche eine Lehrstelle als Kleinkinderzieherin (17) auf Sommer 1990. Momentan mache ich eine Haushaltlehre in einer Familie mit vier kleinen Kindern. Gegend Kanton ZH/Ostschweiz.

D-70 Gesucht Stelle als Praktikantin in einer Beobachtungsstation oder in einem Heim für erziehungsschwierige Kinder im Primarschulalter. Ich bin eine 25 jährige Frau und möchte nach dem Praktikum die Ausbildung am IAP in Zürich absolvieren. Eintritt 1. Juni 1990. BE/GR/SO/ZH.

D-71 Gesucht Stelle als Miterzieherin oder Praktikantin (22. Matura. Bäuerinnenschule) in Heim, evtl. anthroposophisch oder mit Werkstätte mit praktischbildungsfähigen Kindern. Habe bereits ein Praktikum absolviert und bin mit meiner behinderten Schwester aufgewachsen. Möchte im Herbst 1991 die Ausbildung zur Ergotherapeutin beginnen. Region Zürich/Zug. Eintritt sofort möglich.

D-72 Ich (20) suche eine Stelle in einem Jugendtreff/Wohngemeinschaft mit Jugendlichen, Jugendberatung oder ähnliches. Nähe Vorarlberg oder Umgebung. Habe eine Ausbildung in Freizeitpädagogik und habe mehrere Kurse an der Fern-Uni Hagen belegt. Eintritt ab sofort möglich. Bin an berufsbegleitender Aus- oder Weiterbildung interessiert. Wir sind zwei Studentinnen und suchen je einen Praktikumsplatz für ein halbes Jahr bei verhaltensauffälligen Kindern/Jugendlichen. Eintritt ab 1. März 1990 im Raum Zürich. Wir sind beide Studentinnen der Sozialpädagogik im 6. Semester an der Fachhochschule in Freiburg im

D-02 Ich (18) suche eine Stelle als Praktikantin in einem Kinderheim für normalbegabte Kinder. Raum Kanton AG, ZH. Eintritt ab 1. Mai 1990.

D-03 Ich (19, weiblich) beende meine kaufm. Lehre Ende April. Nun suche ich eine Praktikumsstelle in einem Erziehungsheim, Beobachtungsheim oder Therapieheim im Mittelland. Später möchte ich mich auf Sozialarbeit ausrichten. Eintritt ab Mai 1990.

## E Pflegeberufe, Spitalhilfen, Köchinnen, Hausangestellte, Hausbur-

E-29 Frau (45), bisher tätig im hauswirtschaftlichen Bereich, sucht Vollzeitstelle in Zürich oder Dübendorf. Nur Tagdienst. Aufenthaltsbewilligung C, etwas Deutschkenntnisse.

E-30 Gesucht Stelle in Lingerie in Altersheim oder ähnlich. Erfahrene Fachfrau (41). Region Zürich/Limmattal.

E-01 Kreativer Bäcker/Konditor (26), verheiratet, sucht auf den 1. Mai 1990 im Raum Deutschweiz Stelle als Bäcker (evtl. in Verbindung mit anderen Tätigkeiten im Heimwesen) in einer einem Heim oder einer Anstalt angeschlossenen Bäckerei. Einer eventuellen Weiterbildung wäre ich nicht abgeneigt.

E-02 Fünfzigjährige Frau mit IV-Rente und Freude an der Arbeit, sucht Tätigkeit oder Mithilfe, vorzugsweise in einer Küche, in einer familiären Institution mit entsprechendem Anschluss.

E-03 Diätkoch (27), in einem Spital tätig, sucht nach Vereinbarung neuen Wirkungskreis in einem Heim. Gegend: Zürich-Schwamendingen, Wallisellen, Oerlikon.

#### F Pflegeberufe

F-01 Einsatzfreudiger Deutscher (33, ohne Arbeitsbewilligung) mit Rettungssanitäter-Ausbildung, sucht Stelle in einem Krankenheim, Pflege- oder Altersheim als Hilfspfleger. Erfahrung im Pflegeberuf. Raum Zürich oder nähere Umgebung. Eintritt nach Absprache.

Gibt es in der Schweiz ein Altersheim, welches das Gedankengut der Übergangspflege von E. Boehm in die Pflegeplanung zu integrieren versucht? Wenn ja, würde ich (Schweizerin, Kinderpflegerin) gerne bei Ihnen arbeiten und eine berufsbegleitende Ausbildung als Aktivierungstherapeutin oder Pflegerin FA SRK machen.

#### Offene Stellen

Schweizerisches Rotes Kreuz Croix-Rouge suisse Croce Rossa Svizzera 



Für unseren Sektor Sozialdienst suchen wir einen (eine)

## Sozialarbeiter(in)

Schwerpunkte Ihres Aufgabengebietes sind die Unterstützung der Sektionen SRK beim Auf- und Ausbau des Freiwilligeneinsatzes im Rahmen der Rotkreuzhelfer-Tätigkeit, die Beratung der Sektionen SRK in Subventionsfragen sowie die Bearbeitung von Versicherungs- und Tarif-

#### Wir erwarten:

- Diplom in Sozialarbeit

mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Arbeit mit Betagten bzw. im Spitex-Bereich; Interesse am Gesundheitswesen in der Gemeinde

Französisch oder Deutsch als Muttersprache sowie gute Kenntnisse der Zweitsprache in Wort und Schrift; Kenntnisse der italienischen und der englischen Sprache von Vorteil

Freude am schriftlichen Formulieren und stilsichere Ausdrucksweise

Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick, Freude an einer Beratertätigkeit

#### Wir bieten:

- vielseitiges Arbeitsgebiet innerhalb eines kleinen
- reger Kontakt mit den Mitarbeitern der Sektionen
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen
- Arbeitsort im Zentrum von Bern

Handschriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an

Schweizerisches Rotes Kreuz, Personalwesen, Rainmattstrasse 10, 3001 Bern.



Der Neuhof ist ein offenes Jugendheim mit Wohngruppen, Lehr- und Produktionsbetrieben, Berufsschule, und dient der sozialen und beruflichen Integration von männlichen Jugendlichen.

Für unseren Metallbaubetrieb suchen wir auf Frühjahr

### Metallbauschlosser

Unser neuer Mitarbeiter ist befähigt, in einem kleinen Team selbständig die anspruchsvollen und vielfältigen Kundenaufträge auszuführen und unsere Lehrlinge sicher anzuleiten.

Die Aufgabe eignet sich für einen tüchtigen Metallbauschlosser mit einigen Jahren Berufserfahrung, Freude am Umgang mit Jugendlichen und Sinn für Zusammenarbeit.

Anstellungsbedingungen und Besoldung richten sich nach kantonaler Verordnung.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Werkstattleiter, Ernst Looser, Tel. 056 94 94 63.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 31. Januar 1990 an die Heimleitung des Schweiz. Pestalozziheims Neuhof, 5242 Birr.

12A.17

#### «La Motta»

ist eine anthroposophisch orientierte sozialtherapeutische Institution in der Südschweiz und betreut 40 Seelenpflege-bedürftige Erwachsene in 6 Gruppen.

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

## Mitarbeiter

mit heilpädagogischen oder sozialtherapeutischen Erfahrungen, die bereit und fähig sind, selbständig und verantwortlich zu arbeiten.

Ihre Hauptaufgabe wird aus einer weitgehend freien Gestaltung des Gruppenlebens und der Arbeit mit den Schützlingen bestehen.

Des weiteren erwarten wir Engagement im Mitarbeiterkollegium sowie die Bereitschaft, an der Verwirklichung neuer sozialer Formen und organisatorischer Strukturen mitzuwirken.

Die Kenntnis der deutschen Sprache ist ebenso erforderlich wie ein gewisses Mass an Humor und ideeller Flexibilität.

Ausserdem suchen wir

## Praktikanten und Praktikantinnen

die unsere Arbeit kennenlernen möchten.

Interessierte mit Schweizer Staatsbürgerschaft oder gültiger Arbeitsbewilligung wenden sich bitte an:

La Motta, Istituto socioterapeutico, 6614 Brissago (Schweiz), Tel. 093 65 15 16.

12A.



St. Josefsheim 5620 Bremgarten

Geistigbehinderten, die nicht in ihren Familien leben können, geben wir einen Lebensraum, in welchem sie menschliche Wärme und Geborgenheit erfahren können.

Für eine **neueröffnete Wohngruppe** schul- und praktischbildungsfähiger Kinder suchen wir einen (eine)

## dipl. Erzieher(in) als Guppenleiter(in)

und

## Erzieher(in)

Sie sind interessiert an einer ganzheitlichen Erziehung, die Herz, Kopf und Hand miteinschliesst.

Sie reflektieren Ihr Erzieherverhalten und wollen mit Ihrer Gruppe Erziehungsziele erarbeiten.

#### Dann bieten wir Ihnen:

- eine gute Einführung in die neue Aufgabe
- grosszügige Fortbildung, unterstützt durch unsere Fachschule für Heimerziehung
- interner Kinderhort steht zur Verfügung
- Naherholung vor der Heimtüre: das Naturschutzgebiet an der Reuss und die Altstadt von Bremgarten.

Für telefonische Auskunft steht Ihnen Sr. Reto, die Leiterin der Sonderschule, gerne zur Verfügung (Telefon 057 31 11 71).

Wenn Sie sich für diese Aufgaben interessieren, erwarten wir gerne Ihre schriftliche Bewerbung. Senden Sie diese an den Personaldienst, St. Josefsheim, 5620 Bremgarten.

1.9

#### Kantonale Gehörlosenschule Zürich

In unserem Schulinternat mit fünf Gruppen wird auf den 26. Februar/1. März 1990 und auf den 1. Mai 1990 je eine Erzieherstelle frei. Wir suchen auf diese Termine je einen/eine

## Erzieher/Erzieherin

Im weiteren suchen wir auf den 1. Mai 1990 drei Praktikanten/Praktikantinnen.

Wenn Sie an der Arbeit in einem Schulinternat mit 5-Tage-Woche und an den besonderen Kommunikationsproblemen hörbehinderter Kinder interessiert sind, zeigen wir Ihnen gerne unsere Einrichtung und besprechen mit Ihnen die Anstellungsbedingungen. Wir erwarten Ihren Anruf.

Kant. Gehörlosenschule Zürich, Frohalpstr. 78, 8038 Zürich, Gottfried Ringli, Direktor, Tel. 01 482 10 22.

12A.8



Für die Betreuung, Förderung und Weiterbildung im lebenspraktischen Bereich der uns anvertrauten geistigbehinderten Männer und Frauen suchen wir

## Betreuer/Betreuerin

in eine unserer Wohngruppen.

Wenn Sie diese schöne Aufgabe anspricht, wenn Sie Erfahrungen im sozialen Bereich oder in der Betreuung von Menschen gesammelt haben oder eine Ausbildung im sozialen/pflegerischen Bereich mitbringen, dann vereinbaren Sie doch mit uns ein Informationsgespräch.

Interessenten(innen) mit Lebenserfahrung, die sich beruflich verändern oder wieder in einen Beruf einsteigen wollen, bieten wir interessante, berufsbegleitende Ausbildungsmöglichkeiten bei voller Entlöhnung.

Vereinbaren Sie bitte mit unserem Heimleiter, Herrn M. Sieber, ein Informationsgespräch, Tel. 073 51 42 51, oder richten Sie Ihre Bewerbung an:

Heilpädagogische Vereinigung, Postfach, 9240 Uzwil.

12A.16

Wir suchen anthroposophisch orientierte

## Gruppenleiter

und

## Mitarbeiter

für unsere Hausgemeinschaften (Heilpädagogik und Sozialtherapie), die Gruppen mit 6 bis 8 Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen leiten oder in ihnen mitarbeiten wollen;

sowie einen

## Koch

der mit der zeitgemässen Getreide-Küche vertraut ist und mit unserem Koch zusammen in der Heimküche für 100 Personen kochen möchte.

Anfragen sind zu richten an den Trägerkreis von St. Christophe und Montsegur: Kontaktperson **Andrea Vogel**, **Tel. 021 781 10 47**,

oder schriftlich an:

Association La Branche, Au Cercle des Responsables de St. Christophe et Montsegur, 1074 Mollie-Margot, Suisse.

12A.12



IÜRMATT 5732 ZETZWIL

Heim für geistigund mehrfachbehinderte Kinder und Erwachsene

Für unser Erwachsenenwohnheim in Zetzwil suchen wir nach Vereinbarung

## Gruppenleiter/In

mit abgeschlossener erzieherischer oder pflegerischer Ausbildung.

Sind Sie an der Leitung einer Wohngruppe mit Geistig- und Mehrfachbehinderten interessiert? Sind Sie bereit, mit Kompetenz und Fröhlichkeit die Leitung einer Erwachsenen-Wohngruppe zu übernehmen? Wenn ja, freuen wir uns auf Ihren Anruf und Ihre Bewerbung.

Für weitere Auskünfte oder Vereinbarung eines ersten Gesprächs wenden Sie sich bitte telefonisch an:

Stiftung Schürmatt, 5732 Zetzwil, Tel. 064 73 16 73, Herr R. Spahr, Bereichsleiter Erwachsene.

12.18

#### Stiftung Waldheim Heime für mehrfach Gebrechliche

Für unser Heim Bellevue in Lachen-Walzenhausen suchen wir auf Winter 1989/1990

## Heimleiter/Heimleiterin

In diesem sehr schön gelegenen Heim (grosses Garten-, Wald- und Wiesenareal auf 880 m ü.M.) leben 35 geistig behinderte Erwachsene.

Einer initiativen Person mit Organisationstalent und Führungserfahrung können wir in diesem Heim eine sehr interessante und vielseitige Aufgabe anbieten. Durch die weitgehende Entlastung von administrativen Arbeiten durch unser Sekretariat ist es Ihnen möglich, sich hauptsächlich auf die führungsmässigen und betrieblichen Aufgaben zu konzentrieren.

Wegen der in zirka 2 Jahren beginnenden, grossen baulichen Umgestaltung des Heimes, an deren Planung und Durchführung Sie sich aktiv beteiligen sollten, müssen Sie gewillt sein, längerfristig bei uns zu arbeiten.

Sofern Sie noch keinen Heimleiterkurs besucht haben, erhalten Sie die Möglichkeit, den VSA-Heimleiterkurs während der Arbeitszeit und auf unsere Kosten zu besuchen.

Wenn Sie eine abgeschlossene Ausbildung in erzieherischer/heilpädagogischer oder pflegerischer Richtung «genossen» haben, dann laden wir Sie ein, sich von unserem Gesamtheimleiter genauer über die Sie erwartende Aufgabe informieren zu lassen.

Bitte richten Sie Ihre telefonische Anfragen bzw. schriftlichen Bewerbungen an:

C. Frehner, Gesamtheimleiter, c/o Heim Morgenlicht, 9043 Trogen, Tel. 071 94 11 22.

11A.1

## **AEA** Uitikon

Unser langjähriger Abteilungsleiter der Geschlossenen Eintrittsabteilung übernimmt im Frühjahr 1990 eine neue Führungsaufgabe innerhalb der Justizdirektion. Deshalb suchen wir für diese interessante Stelle einen/eine

## Abteilungsleiter/in

mit einer Grundausbildung in Heimerziehung, Sozialpädagogik, Sonderpädagogik oder Psychologie und praktischer Führungserfahrung.

#### Zu den Aufgabengebieten gehören:

- selbständige Führung der Abteilung im Rahmen des Anstaltskonzepts
- Mitentscheidung bei Neuaufnahmen
- Einführung, Einsatzplanung und Führung von rund 20 Mitarbeitern (Arbeitserziehern, Hauserziehern und versch. Spezialisten)
- Mitarbeit in der Anstaltsleitung.

Unsere Institution ist einem laufenden Wandel unterworfen. Der neue Abteilungsleiter muss darum auch an der Weiterentwicklung des Anstaltskonzepts mitarbeiten.

Die Anstellungsbedingungen sind zeitgemäss und richten sich nach dem Kant. Reglement. Eine ruhige, schöne und preisgünstige 5-Zimmerwohnung steht zur Verfügung.

Ihre Anfragen und die schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an

Direktion der Kant. Arbeitserziehungsanstalt, Zürcherstrasse 100, 8142 Uitikon, Tel. 01 491 63 00 (Herr Gähwiler, Dir./Herr Büchi, Stv.).

Für Auskünfte steht Ihnen der derzeitige Stelleninhaber, Herr Schiesser, gerne zur Verfügung.

12A.14

#### Schulheim Schloss Kasteln 5108 Oberflachs

Gefällt Ihnen die Arbeit mit normalbegabten, verhaltensauffälligen Schulkindern? Möchten Sie helfen, ihnen eine Chance für die Zukunft zu geben? Dann interessiert Sie vielleicht die Arbeit als

## Erzieher/Erzieherin

bei uns. Das Heim hat 4 Gruppen mit je 7 Mädchen und Buben im Schulalter.

Wir bieten 42-Std.-Woche, Salär nach kantonalen Ansätzen und selbständiges Arbeiten auf der Gruppe in einem 4er-Team

Oberflachs liegt in ländlicher Gegend, zirka 10 km westlich von Brugg AG.

Weitere Auskünfte gibt Ihnen gerne

Herr Weiss, Heimleiter, Tel. 056 43 12 05.

12A.3

#### Kinderheim Sunnemätteli, 8344 Bäretswil

## Gruppenleiter(in)

Auf Frühjahr 1990 oder nach Übereinkunft suchen wir einen versierten Gruppenleiter. In zwei koedukativ geführten Gruppen betreuen wir Kinder von jährig bis Schulaustritt.

#### Wir erwarten:

- abgeschlossene Heimerzieher-Sozialpädagogenausbildung
- selbständiges Führen der Wohngruppe
- gute Zusammenarbeit mit der Heimleitung
- flexible Persönlichkeit mit der Bereitschaft, das Heimkonzept weiterzuentwickeln
- ein Ja zur christlichen Grundhaltung

#### Wir bieten:

- anspruchsvolle, vielseitige und selbständige Arbeit
- Möglichkeit, sich an der Weiterentwicklung des Heimkonzeptes zu beteiligen
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Supervision

für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Tel. 01 939 11 88.

Die Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ist zu richten an Susanne und Kurt Ammann-Fuhrer, Heimleitung, Kinderheim Sunnemätteli, 8344 Bäretswil.

12.40

Schulheim Effingen



Zur Ergänzung eines unserer 4er-Teams suchen wir auf Frühjahr 1990 einsatzfreudige, aufgestellte Kollegen/Kolleginnen als

## dipl. Erzieher

Wir sind ein Schulheim für max. 28 normalbegabte, verhaltensauffällige Knaben. Eine gute Zusammenarbeit untereinander und mit den Eltern unserer Kinder ist uns besonders wichtig.

Wir bieten 47-Std.-Woche, 9 Wochen Ferien, Weiterbildung, Supervision und ein angenehmes Arbeitsklima.

Wenn Du über eine entsprechende Ausbildung verfügst und Dich bei uns längerfristig engagieren willst, melde Dich telefonisch oder sende Deine Bewerbung an den Heimleiter, Urs Jenzer, Schulheim Effingen, 5253 Effingen, Tel. 064 66 15 51.



## Gemeinde Jona SG (am Zürichsee)

Im August 1990 eröffnen wir unser neu errichtetes Altersund Pflegeheim Bühl mit vorläufig 48 Plätzen. Ab 1. August 1990 sind in folgenden Bereichen attraktive Arbeitsstellen neu zu besetzen:

### Sekretariat

(50 %-Stelle für allg. Büroarbeiten)

## Pflegedienst

(mit Ausweis FA SRK und Hilfspflegepersonal, Nachtwachen)

## Küchendienst

(Koch oder Köchin als Küchenchef-Stv., wenn möglich mit Erfahrung in der Diätküche; Küchenhilfe)

## Lingerie

## Hausdienst und Reinigung

Von unseren neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwarten wir Freude am Umgang mit betagten und pflegebedürftigen Personen.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Teilzeitarbeit ist bei den meisten Stellen möglich.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Heimleitung gerne zur Verfügung (Tel. 055 27 15 79, Herr oder Frau Caluori, Altersheim Busskirch).

Wollen Sie uns helfen, das neue Heim aufzubauen? Wenn ja, richten Sie Ihre Bewerbung an die Fürsorgebehörde der Gemeinde, Gemeindehaus, 8645 Jona.

12A.22

Die Stiftung Viva Bern und Verein Viva sucht

# 1 WerkgruppenleiterIn1 zusätzliche BetreuerIn1 VorpraktikantIn

zur Mithilfe beim Aufbau und späteren Betreuung einer externen Werkgruppe von 6 bis 9 geistig- und mehrfachbehinderten Jugendlichen.

Wir suchen begeisterungsfähige, engagierte und verantwortungsbewusste Personen, die schon Erfahrung in der Betreuung haben.

Für den Leiterposten suchen wir eine Persönlichkeit, die zumindest gewillt ist, sich in die geforderten administrativen Bereiche eines Leiterpostens einzuarbeiten.

Für weitere Auskünfte, Stellenbeschreibung und Pflichtenheft wenden Sie sich bitte an:

G. Kunz, Cäcilienstrasse 27, 3007 Bern, Tel. 031 46 25 75.

12A.4



Wir suchen dringend eine/einen Kollegin/Kollegen als

### Erzieherin/Erzieher

in eine Gruppe von 8 verhaltensauffälligen Kindern.

In den Gruppen arbeiten wir in 3er- resp. 4er-Teams.

#### Was wir erwarten:

- eine Ausbildung in Sozialpädagogik, Heimerziehung oder in einem verwandten Beruf
- Heimerfahrung wünschenswert
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit
- einfach eine/n gute/n Kollegin/Kollegen

#### Was wir bieten:

- Supervision
- Zusammenarbeit mit KJPD
- Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Entlöhnung nach kantonalen Ansätzen
- 4 Wochen Ferien und 4 Wochen Kompensation
   ein gutes Betriebsklima
- selbständiges Arbeiten in einem 3er- resp. 4er-Team

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Auskunft erteilt Ihnen der Heimleiter, Guido Roppel, Tel. 01 865 01 17.

12.2



Stiftung Arbeitszentrum für Behinderte Strengelbach, Tel. 062 51 26 22

Seit einigen Jahren teilen wir uns zu zweit (zirka 180-%-Pensum) in die vielfältige Tätigkeit einer sogenannten durchgehenden Begleitung von rund 250 behinderten Menschen, die entweder intern leben und arbeiten oder extern wohnen und in unserer Institution arbeiten. Wichtig ist dabei die Zusammenarbeit mit Fachleuten innerhalb und ausserhalb des Betriebes. Die Organisation verschiedenster, individueller Ferienmöglichkeiten und besonderer Freizeitveranstaltungen ist ein weiterer Schwerpunkt.

Wenn Du selbständig und belastbar bist, gerne organisierst und Ideen hast, über das Sozialarbeiterdiplom (oder ein gleichwertiges) und den PW-Führerausweis verfügst, dann könntest Du meine Nachfolge in unserem

## Sozialdienst

antreten. Stellenantritt 1. April 1990 oder nach Vereinbarung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an unsern Geschäftsführer, Herrn Fritz Grunder, AZB, 4802 Strengelbach, zu richten.

Auskunft über die frei werdende Stelle erteilt Ursula Allemann.

11A.17



Haushaltungsschule Pestalozziheim Bolligen

An unserer Haushaltungsschule (Wocheninternat) für 30 lern- und/oder leicht körperbehinderte Schülerinnen sind infolge einer Konzeptänderung neue Stellen geschaffen worden. Wir suchen deshalb nach Vereinbarung

## 2 dipl. Erzieher/innen (oder verwandte Berufe)

(80-100 %)

## 2 Praktikanten/innen

(100 %)

#### Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Betreuung der Jugendlichen in der Freizeit
- Arbeitstraining als Vorbereitung für die berufliche Eingliederung
- Erarbeiten von Erziehungskonzepten
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Abend- und Nachtdienst
- Gestalten von Projektwochen und Lagern

#### Arbeitsbedingungen:

- 10 Wochen Ferien
- 42-Stunden-Woche
- regelmässige Arbeitszeit
- kein Wochenenddienst
- Besoldung nach kantonalen Richtlinien

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an Haushaltungsschule Pestalozziheim, Herrn U. Wüthrich, Kistlerstrasse 63, 3065 Bolligen, Telefon 031 58 01 98 (Herrn U. Wüthrich oder Frau E. Zingg verlangen).

12.15

Wir sind ein kleines Heim für seelenpflegebedürftige Jugendliche und junge Erwachsene und suchen auf Frühjahr 1990

## Mitarbeiter/in

zur selbständigen Führung unseres

## Web- und Spinnateliers

Wenn Sie entsprechende Fachkenntnisse, Freude an einer sozialtherapeutischen Aufgabe und Interesse, im ganzen Heimbetrieb mitzudenken und mitzuarbeiten, haben, dann schreiben oder telefonieren Sie uns, wir geben Ihnen gerne nähere Auskunft.

Anstellung nach kantonalen Richtlinien.

Heim Sunnegg, 3512 Walkringen, Tel. 031 90 12 73.

12.33

Wir suchen in die **Beschäftigungsstätte Eichwäldli** zur Ergänzung unseres Teams auf den 1. Februar 1990 oder nach Vereinbarung einen (eine)

## Mitarbeiter(in) 80 %

Der Aufgabenbereich umfasst die Beschäftigung, Betreuung und Förderung von fünf geistigbehinderten Erwachsenen

#### Wir erwarten:

- Erfahrung im Umgang mit behinderten Erwachsenen
- abgeschlossene Ausbildung im erzieherischen, heilpädagogischen oder handwerklichen Bereich
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Initiative und Engagement

#### Wir bieten:

- Anstellungsbedingungen nach kant. Richtlinien
- regelmässige Arbeitszeiten (Di-Fr)
- selbständigen und verantwortungsvollen Arbeitsbereich

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an Beschäftigungsstätte Eichwäldli, Murmattweg 2, 6005 Luzern, Telefon 041 41 00 32. Frau E. Zöllig, Leiterin.

1.11



Für unsere Alters- und Pflegeabteilung mit zirka 40 Pensionären suchen wir auf Frühjahr 1990 eine/einen

## Leitende Krankenschwester/ Krankenpfleger AKP

mit Führungserfahrung, die unser junges aufgestelltes Pflegeteam leitet.

Möchten Sie in einem attraktiven Sommer- und Winterkurort arbeiten, dann melden Sie sich bei uns.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an Alters- und Pflegeheim St. Mauritius, z.H. Julen Leander, Heimleiter, 3920 Zermatt, Telefon 028 67 51 42.



## **RGZ-STIFTUNG**

#### zugunsten cerebral Gelähmter

arbeiten Sie zu zweit in einer Gruppe mit vier **BEI UNS** Kindern, manchmal erteilen Sie Einzelunter-

BEI UNS tragen Sie die volle Verantwortung für die Erziehung und Pflege von zwei Kindern.

BEI UNS haben Sie direkten Kontakt mit den Eltern (zum Teil in italienischer Sprache).

BEI UNS sollen Sie Ihre aus einer abgeschlossenen erzieherischen Ausbildung und aus der Erfahrung mit behinderten Kindern gewonnenen Kenntnisse anwenden.

BEI UNS können Sie Ihre musikalischen und gestalterischen Kenntnisse ausleben.

BEI UNS werden Sie von einem interdisziplinären Team unterstützt.

BEI UNS haben Sie die Möglichkeit, sich weiterzubil-

BEI UNS arbeiten Sie 5 Tage pro Woche (40 Std.).

BEI UNS geniessen Sie Schulferien.

**BEI UNS** erfolgt die Besoldung nach kantonalen Richt-

Und wer sind Sie? Eine

### Erzieherin

die am 17. August 1990 ihre Arbeit an einer Heilpädagogischen Sonderschule für 12 schwer mehrfachbehinderte Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren aufnehmen möchte?

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an

Frau I. Ebnöther, Heilpädagogische Sonderschule, Ackersteinstrasse 159/161, 8049 Zürich,

oder rufen Sie uns an: 01 341 07 70, Montag und Mittwoch 9.00-15.00 Uhr.

12A.18



#### für Gesundheitswesen und Hotellerie

Wir suchen für unsere Kunden in der ganzen Schweiz

(Psych.) Kliniken, Spitäler, Heime Hotels (mind. 15 Zimmer)

zur Weiterführung bzw. zum Ausbau als Klinik oder Heim. Volle Diskretion zugesichert. Ihre Offerte erwartet

HOSPI Invest, 9001 St.Gallen

Bahnhofplatz 2, © 071 235033



#### Stadtzürcherisches Schülerheim Heimgarten 8180 Bülach

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir für den Eintritt nach den Frühlingsschulferien (1. Mai 1990 oder vorher nach Vereinbarung) eine

### Erzieherin

für eine Gruppe von lernbehinderten und zum Teil auch verhaltensauffälligen Buben im Schulalter.

Unsere Erzieher betreuen ihre Kinder während der schulfreien Zeit in geräumigen, freistehenden Gruppenhäusern, welche einen optimalen Rahmen für eine individuelle, heilpädagogische Erziehung abgeben.

Nun suchen wir eine junge oder auch gereifte Persönlichkeit, welche Freude an einer solchen Aufgabe hat und sich zusammen mit dem bestehenden Team dafür einsetzen möchte, den Kindern Wärme, Geborgenheit, Halt und Führung zu geben, damit sie sich zu gesunden, frohen und selbständigen Menschen entwickeln können.

Unsere Aufgabe ist fachlich vielseitig, menschlich anspruchsvoll und erfüllend. Falls Sie gerne ganzheitlich arbeiten und sich für die Stelle interessieren, geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Anfragen oder schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte

Heimleitung, Ed. + M. Hertig, Schülerheim Heimgarten, 8180 Bülach. Tel. 01 860 36 91.

1.32

Für ein Alters- und Pflegeheim (40 Betten) in Bäsel suchen wir auf Frühjahr 1990 oder nach Vereinbarung

## Heimleiter-Ehepaar

#### Aufgaben:

- Leitung des Heimes und des hauswirtschaftlichen Betriebes
- Führung und Anleitung des Personals
- Kontakte zu Angehörigen, Behörden, sozialen Einrichtungen usw.
- Öffentlichkeitsarbeit
- Heim-Administration (ausser Finanz- und Rechnungswesen)

#### Wir erwarten:

- entsprechende Ausbildung und Erfahrung
- Einfühlungsvermögen
- Verständnis für personelle, organisatorische und strukturelle Belange
- Initiative und Freude zu dieser Aufgabe

#### Wir bieten:

- vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Besoldung in Anlehnung an die kantonalen Richtlinien
- Sie wohnen nicht im Heim

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Vollständige Bewerbungen richten Sie bitte an ALPA AG, Alters- und Pflegepensionen, Postfach 572, 9630 Wattwil, Tel. 074 7 47 88.

## Rechtsfragen im Alltag des Heimes

Dr. iur. Urs Hess, Rechtsanwalt und Notar, Luzern

#### Rechte und Pflichten des Heimbewohners

- der Heimvertrag
- das rechtliche Verhältnis der Heimbewohner
- Schutz der Persönlichkeit der Heimbewohner
- Informationspflicht und -recht gegenüber Verwandten
- Geldangelegenheiten: Vollmachten und Verwaltungen
- Haftpflichtfragen

Datum:

Dienstag, 6. Februar 1990, 09.30 bis 17.00 Uhr

Ort:

Altersheim Sydefädeli, Hönggerstrasse 119, 8037 Zürich

Teilnehmerzahl:

ist auf 30 beschränkt; die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs

berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 110.- (inkl. Mittagessen)

12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher

Mitgliedschaft

9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen

3 % Ermässigung für TeilnehmerInnen mit persönlicher Mitgliedschaft

Anmeldung:

Bis 20. Januar 1990 an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2,

8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Rechnung und den Ortsplan erhalten Sie

spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung Kurs Nr. 4 Rechtsfragen im Alltag de	es Heimes, 6. Februar 1990
Name, Vorname	Die Anmeldung wird nicht bestä Die Anmeldung wird nicht bestä eine Woche vor Kursbeginn
Genaue Privatadresse:	
	Anmeldung VSA-Informationstagung C
Name und vollständige Adresse des Heims:	Name, Vorname: genaue Priv Adresse:
Tätigkeit im Heim:	Name und vollständige Adresse des Heims:
Unterschrift und Datum:	Tätigkeit im Heim: Unierschrift und Datum:
☐ VSA-Mitgliedschaft des Heims	☐ Persönliche Mitgliedschaft
Angemeldeten Teilnehmern muss nach Ablauf der Aberechnet werden.	Anmeldefrist eine Annullationsgebühr von Fr. 20

# GENTECHNOLOGIE – HOFFNUNGEN ODER BEDENKEN?

Heute wird das ärztliche Handeln durch neue wissenschaftliche Erkenntnisse und technische Möglichkeiten immer wieder vor die Frage gestellt, ob und – falls ja – in welcher Form das Machbargewordene überhaupt wünschbar und ethisch vertretbar sei. Daher sind wir alle aufgefordert, solche komplexe Sachverhalte wie die Gentechnologie zu bedenken, um uns bei der Beurteilung der anstehenden Probleme verantwortungsbewusst beteiligen zu können.

Leitung:

Dr. Imelda Abbt

Referent:

Dr. Hansjakob **Müller:** Humangenetiker/Laborleiter am Kinderspital Basel, Leiter der Gruppe Humangenetik am Departement Forschung der Basler Universitätskliniken; Lehrbeauf-

tragter für Humangenetik an der Universität Basel.

Termin:

Donnerstag, 8. Februar 1990

Ort:

Paulus-Akademie, Carl-Spitteler-Strasse 38, 8053 Zürich

Zeit:

09.30 - 16.30 Uhr

Themen:

- 1. Grundbegriffe der Genetik; wie werden Merkmale von einer Generation auf die nächste übertragen?; Trägersubstanz der Erbinformation Aufbau, Funktion und Bedeutung.
- 2. Was sind Erbkrankheiten?; wie häufig kommen sie vor, wie schwer sind sie?
- 3. Das Instrumentarium der Gentechnik.
- 4. Der heutige Einsatz der Gentechnologie in der Medizin; Herstellung von Eiweissen (z.B. Insulin) und Impfstoffen Diagnostik von Mikroorganismen als Krankheitserreger Diagnostik von Erbkrankheiten Gentherapie an Körperzellen; denkbare Möglichkeiten und reale Hindernisse.

Teilnehmerzahl:

ist auf 30 beschränkt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 100.- (inkl. Mittagessen)

12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher Mitgliedschaft

9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen 3 % Ermässigung bei persönlicher VSA-Mitgliedschaft

Anmeldung:

Bis 20. Januar 1990

an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Rechnung und den Ortsplan erhalten Sie spätestens

eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung VSA-Int	formationstagung Gentechnologie	Kurs Nr. 5
Name, Vorname:	rameH	Name und vellständige Adresse des
genaue Priv. Adresse:		
Name und vollständige Adresse de	es Heims:	strong i service palestronere Sens i je sokumer, so de kunomskis Klendi.
Tätigkeit im Heim:		Fatigical Im Helm.
Unterschrift und Datum:		Uniesohuti end Datum:
☐ VSA-Mitgliedschaft des Heims	DPug C	Persönliche Mitgliedschaft
Angemeldeten Teilnehmern muss	nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annull	ationsgebühr von Fr. 20.– berechnet wer-

Angemeldeten Teilnehmern muss nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annullationsgebühr von Fr. 20.- berechnet werden.

VSA-Kurs für Köchinnen/Köche, Hauswirtschaftliche LeiterInnen, HeimleiterInnen, leitende Küchen- und hauswirtschaftliche Angestellte in Kinder-, Jugend- und Behindertenheimen.

## Vollwert-Ernährung im Heim

Referentinnen:	
Margrit Lötscher	dipl. Köchin und dipl. Haushaltleiterin
Esther Schneider	dipl. Ernährungsberaterin
Ursula Siegrist-Hu	inerfauth dipl. Ernährungsberaterin, Bäuerin (Demeterbetrieb), Erzieherin
Datum:	Dienstag, 27. März 1990, 09.00 bis 17.00 Uhr
Ort:	Gasberatungszentrum, Werdmühleplatz 4, 8001 Zürich
Ort:	(Eingang im 1. Stock über die Treppe rechts vom Haus)
Ziel:	Die KursteilnehmerInnen lernen die Zusammenhänge und Prinzipien einer vollwertigen Ernährung kennen. Sie werden Bescheid wissen über die verschiedenen Vollwertprodukte. Sie lernen die Unterschiede zwischen der Vollwertkost und der Normalkost kennen und ihre Menüpläne anpassen.
nhalt: neriozaW bnu pr	Einführung in die Grundlagen der Ernährungslehre  – Aufbau der Vollwerternährung  – Unterschied zwischen gesunder und vollwertiger Ernährung
	Produktevorstellung gnunsiganedegnov -
	- Lehrpfad
	- Einkauf, Lagerung, Rohgewichte, Zubereitung
	Menügestaltung  - Menükalkulationen
	Vorgehensplanung, -hilfen
	Umstieg gesunde Ernährung in vollwertige Ernährung
	Gruppenarbeit  – Hilfen zur praktischen Menügestaltung im Heim; sie verändern bestehende Menüpläne
Sie erhalten eine D anten, Menüpläne	Ookumentation über die Grundlagen der Ernährungslehre, Literaturangaben, Adressen von Grossliefe- e und Rezepte
Teilnehmerzahl:	ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
Kurskosten:	Fr. 130.– (inkl. Mittagessen ohne Getränke) 12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher Mitgliedschaft 9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen 3 % Ermässigung bei persönlicher VSA-Mitgliedschaft
Anmeldung:	bis 2. März 1990 an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
	Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Das detaillierte Kursprogramm, die Rechnung und den Ortsplan erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.
Anmeldung	Kurs Nr. 8 Vollwert-Ernährung im Heim
Name/Vorname	
	STIBITUE SHIBE
Genaue Privat-Adı	resse Islandige Adresse des Heims
Name und vollstär	ndige Adresse des Heims
Cary Core Hitter	
A training of partitions	Tätigkeit im Heim:
Tätigkeit im Heim Unterschrift und D	Unterschrift und Datum:

VSA-Kurs für HeimleiterInnen, Hauswirtschaftliche BetriebsleiterInnen und leitende Angestellte der Reinigung und Wäscherei

## Oekologisches Haushalten im Heim

Kursleitung:

Franziska Lang, Hauswirtschaftl. Betriebsleiterin/Erwachsenenbildnerin AEB, Winterthur

Hans Ramseier, Ing. Chemiker, Steffisburg

Datum:

Dienstag, 6. März 1990, 09.00-16.30 Uhr

Ort / Kurs Nr. 10:

Sonderschulheim Ilgenhalde, Fehraltorf

#### Kursziel/-inhalt

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Einführung in ökologisches Haushalten in den Bereichen Reinigung und Waschen.

- Sie lernen Möglichkeiten und Bedingungen von ökologischem Handeln im Heimhaushalt kennen

Vorgehensplanung

- Stellenwert von Information und Schulung
- Sie erhalten einen Überblick
  - über die Inhaltsstoffe von Reinigungs- bzw. Waschmitteln
  - über Beurteilungskriterien und
  - über alternative Reinigungskonzepte und Waschmethoden
- Sie haben die Möglichkeit, über die behandelten Themen zu diskutieren und untereinander Erfahrungen und Ideen auszutauschen

Teilnehmerzahl:

ist auf 24 beschränkt;

die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 110.- (inkl. Mittagessen)

12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher Mitgliedschaft

9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen 3 % Ermässigung bei persönlicher VSA-Mitgliedschaft

Anmeldeschluss:

Bis 10. Februar 1990

an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Kursunterlagen erhalten Sie spätestens eine Woche

vor Kursbeginn.

Anmeldung	Oekologisches Haushalten	Kurs Nr. 10 □	
Name, Vorname:		Ameliania - Kure Air B	ame/Vorname
genaue Priv. Adresse	<b>:</b>		
Name und vollständi	ge Adresse des Heims:		
Tätigkeit im Heim:			
Unterschrift und Dati	um:		Jetorou in Datum
☐ VSA-Mitgliedschaf	it	☐ Persönliche VSA-l	Mitgliedschaft

Angemeldeten Teilnehmern muss nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annullationsgebühr von Fr. 20.- berechnet werden.

## Heim-Führung

#### Aspekte der Leitung von Alters- und Pflegeheimen

Referentin und Refer	enten:
----------------------	--------

Prof. Dr. E. Kilgus; Dr. I. Abbt; Dr. med Hans-Ulrich Kull; Th. Stocker

Datum:

Mittwoch, 14. März 1990, 10.00 bis 18.00 Uhr und

Donnerstag, 15. März 1990, 09.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Universität Zürich, Rämistrasse 71, 8006 Zürich

Hörsaalnummer gemäss Anschlagbrett beim Eingang

Themen:

- Gestaltungsfunktionen im Heimbetrieb

- Führungsstrukturen - Führungsprozesse - Führungsinstrumente

MenschenführungMitarbeiterprobleme

- Vom Altern aus medizinischer Sicht

- Sinnfrage

Teilnehmerzahl:

ist auf 45 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs

berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 180.-

12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher

Mitgliedschaft

9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen

3 % Ermässigung für TeilnehmerInnen mit persönlicher Mitgliedschaft

Verpflegung:

individuell; aber in der Mensa der Uni möglich

Übernachtung:

berechnet werden.

muss selber organisiert werden

Anmeldung:

Bis 20. Februar 1990 an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2,

8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Rechnung und den Ortsplan erhalten Sie

spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Name, Vorname		
Name Vorname		VHA QRUBISHINA
genaue Privatadresse		
genaue Privatadresse		
Name und vollständige Adresse des H	Heims	
Tätigkeit im Heim		
Tatigkeit im Heim		
Unterschrift und Datum	Unterschrift	mutsC
Uniter som til und Datem		

Angemeldeten Teilnehmern muss nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annullationsgebühr von Fr. 50.-

VSA-Mitgliedschaft des Heims ☐

berechnet werden.

# Was jede(r) Heimleiter(in) von der AHV wissen muss

Datum/Ort: Kurs. Nr. 13	
Inhalt:	Überblick in die soziale Sicherheit in der Schweiz mit besonderer Berücksichtigung der AHV-Beiträge/-leistungen und der Ergänzungsleistungen
Referent:	Dr. iur. Rudolf Tuor, Direktor, Ausgleichskasse Luzern Teilnehmerzahl: 25–30 Personen
Kurskosten:	Fr. 100.– (inkl. Mittagessen) 12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher Mitgliedschaft 9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen 3 % Ermässigung für TeilnehmerInnen mit persönlicher Mitgliedschaft
Anmeldung:	Bis 20. Februar 1990 an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Rechnung und den Ortsplan erhalten Sie spätestens eine Woche vor Kursbeginn.
	Stail aud peud d'amblante la company de
Anmeldung	AHV Kurs Nr. 13
Name, Vornan	ne Privatedresse C1 0r akt act A
Heimadresse	\
Tätigkeit im Ho	Name und vollständige Adresse des Heims Tätigkeit im Heim
Datum	Unterschrift muts Danu tilb does et all

Angemeldeten Teilnehmern muss nach Ablauf der Anmeldefrist eine Annullationsgebühr von Fr. 20.-

Persönliche Mitgliedschaft

Nidelbad-Arbeitsseminar für Frauen, 19. März bis 21. März 1990 im Diakonenhaus Nidelbad, Rüschlikon

## Der Geist des Neuen Zeitalters

### Auseinandersetzung mit dem New Age

Leitung: Dr. Imelda Abbt

Mitarbeiterinnen: Dr. Elfriede Huber-Abrahamowicz, Schriftstellerin; Dr. Wiltrud Fritsche, Leiterin der Bildungsstätte für angewandte Esoterik; Irene Hofstetter, Ikebana-Lehrerin der OHARA-Schule Tokio; Erika Schmid, Schülerin der OHARA-Schule; Maya Hässig, dipl. Bewegungstherapeutin.

Wir stehen bald am Ende eines Jahrtausends. Visionen, Ängste, Hoffnungen auf ein neues Zeitalter sind überall greifbar. Dieses Seminar möchte einen klärenden Beitrag leisten zu einer gesellschaftlichen Bewegung, dem New Age, das seinen Ausdruck in allen sozialen, ethischen, kulturellen, wissenschaftlichen und politischen Lebensformen sucht.

Beginn: Ende: Montag, 19. März, 10.30 Uhr Mittwoch, 21. März, 14.00 Uhr

Themen:

- Spuren in die Neue Zeit: Kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe.

- Eine neue Vernetzung?

- Das Zeitalter des Wassermannes!

- Je weniger Wünsche, um so mehr Erfüllung; eine neue Spiritualität?

Teilnehmerzahl:

ist auf 26 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges

berücksichtigt.

Nidelbad-Arbeitsseminar für Frauen vom 29.–31. 10. 90 (Kurs Nr. 47):

Bis 30. Januar 1990

das Thema lautet neu: «Freundschaft»

Kurskosten:

Fr. 160.-

12 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen mit persönlicher Mitgliedschaft

9 % Ermässigung für TeilnehmerInnen aus VSA-Heimen 3 % Ermässigung bei persönlicher VSA-Mitgliedschaft

Unterkunft und Verpflegung im Bildungshaus separat; Vollpension zirka Fr. 55.- pro Tag.

Anmeldung:

werden.

an das Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Rechnung und den Ortsplan erhalten Sie spä-

testens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung	□ 19.3.–21.3. 90	Kurs Nr. 14	
Name, Vorname			
Name, vorname			
genaue Privatadresse	w w	haukayay Present	ne annual de l'ambient de la company de l'ambient de l'am
RECORD THE REPORT OF THE PROPERTY OF THE PROPE	Silver Surgery	<u>miald sattagand.</u> Mytastin	a prikastellas hau ampl
Name und vollständige Adresse des Heims		DARSE EAD	
irarbelics/is			
Tätigkeit im Heim			tive metini fialipis
radigited mirrorin		ns mg Heim en gill Ha	author of stage authorized stage has less
Unterschrift und Datum	40	er ettinin and	Interschaft und Detum
□ VSA-Mitgliedschaft □ Unterkunft		☐ Persöi	nliche VSA-Mitgliedschaft
Angemeldeten Teilnehmern muss nach Ahlauf	der Anmeldefrist ein	e Annullationsgehi	ihr von Er 50 – berechnet

## Führungskurs für Köchinnen/Köche und Hauswirtschaftliche LeiterInnen

## Mitarbeiterführung

neierentin.	Orsula Schlup, Hauswirtschaftliche E	bethebsiehenn HHF, Kaderschulung
Datum/Ort: Kurs Nr. 15	Mittwoch, 28. März 1990, 08.30 bis 17 Alterszentrum Herti, Hertizentrum 7,	
Wiederholungsdatum: Kurs Nr. 23	Dienstag, 22. Mai 1990, 08.30 bis 17.0 Alterszentrum Brugg, Fröhlichstrasse	
Kursziel:	einandersetzen müssen. Für jeden V kann ich meine Mitarbeiter führen, da zen und engagiert mitarbeiten?	t der wir uns als Vorgesetzte bewusst aus forgesetzten stellt sich die Frage: Wie ass sie sich für gemeinsame Ziele einset- m auf diese zentrale Frage, anhand prakti Ingsmöglichkeiten hinarbeiten.
Kursinhalt:	<ul> <li>Die Führungsaufgabe des Vorgese</li> <li>Das eigene Führungsverhalten und</li> <li>Motivieren von Mitarbeitern</li> <li>Die richtige und korrekte Auftragse</li> <li>Das Mitarbeiter-Gespräch</li> </ul>	d die entsprechenden Erwartungen
Teilnehmerzahl:	ist auf 20 beschränkt. Die Anmeldung gangs berücksichtigt.	gen werden in der Reihenfolge ihres Ein-
Kurskosten:	Fr. 110.– (inkl. Mittagessen) 12 % Ermässigung für TeilnehmerIn Mitgliedschaft 9 % Ermässigung für TeilnehmerIni 3 % Ermässigung für TeilnehmerIni	
Anmeldung:	Bis 20. Februar 1990 resp. 20. April 19 an das Kurssekretariat VSA, Seegart Die Anmeldung wird nicht bestätigt. I stens eine Woche vor Kursbeginn.	
Anmeldung	Mitarbeiterführung Kurs Nr. 15 □	Kurs Nr. 23 □
Name, Vorname	E2 19.8-21.8.90   Form Nr. 14	Anmeldung
genaue Privatadresse	1011/1011/1017	Vame, Vorname
		genaue Privatadresse
Name und vollständige A	dresse des Heims	
		Vame und vollständige Adresse des Heims
		Tätigkeit im Heim
Tätigkeit im Heim		
Tätigkeit im Heim Unterschrift und Datum		Unterschrift und Datum
		me und vollständige Adresse des Heims gkeit im Heim



#### Stadt Biel - Ville de Bienne

Die Fürsorgedirektion, Abteilung Jugendamt, sucht zur Ergänzung des Teams eine/n qualifizierte/n

## Erzieherin/Erzieher

für das FOYER VIADUKT.

Die Stadt Biel ist um die berufliche Förderung von Frauen bemüht, Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Beim Foyer Viadukt handelt es sich um eine sozialpädagogisch betreute Wohngruppe für deutschsprachige Jugendliche (mit angeschlossenen Jugendwohnungen) von maximal 15 Plätzen.

#### Aufgabenbereich:

- Betreuung, Beratung und Begleitung der Jugendlichen in ihren verschiedenen Lebensbereichen.

#### Wir erwarten

- sozialpädagogische Grundausbildung, Diplom einer Erzieher- oder Sozialarbeiterschule oder gleichwertigen Abschluss
- Berufserfahrung im stationären Bereich mit Jugendlichen
- Initiative, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit

#### Wir bieten

- eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit
- eine der Stelle angemessene Entlöhnung
- fortschrittliche Sozialleistungen
- Weiterbildung
- Supervision

Stellenantritt anfangs April 1990 oder nach Vereinbarung.

Für weitere Auskünfte steht der Leiter des Foyers Viadukt, Herr R. Gysin (Tel. 032 223895) zur Verfügung.

Schriftliche Bewerbungen sind an das Personalamt der Stadt Biel zu richten, Rüschlistrasse 14, 2501 Biel, wo auch ein Bewerbungsformular erhältlich ist. Tel. 032 21 22 21.

1.23

Kleines Heim für seelenpflegebedürftige Jugendliche und junge Erwachsene mit diversen Werkstätten sucht

## Mitarbeiter/in

auf eine Wohngruppe mit fünf Behinderten.

Wenn Sie Freude an einer sozialtherapeutischen Aufgabe haben, dann schreiben oder telefonieren Sie uns, wir geben Ihnen gerne nähere Auskunft.

Anstellung nach kantonalen Richtlinien.

Heim Sunnegg, 3512 Walkringen, Tel. 031 90 12 73.

12.32



Gemeindeverband Alters- und Pflegeheim Beatenberg und Habkern 3803 Beatenberg

Auf den Frühling oder nach Vereinbarung suchen wir für unsere 28, zum grossen Teil pflegebedürftigen Pensionäre ein ausgewiesenes, einfühlsames

## Heimleiter-Ehepaar

#### Wir erwarten:

- selbständige Führung des Heimes in allen Bereichen (Administration, Verwaltung, pflegerischer/betrieblicher Bereich)
- Verständnis und Engagement für die Betreuung der betagten Menschen
- kompetente, kollegiale Führung unseres kleinen Mitarbeiterteams
- Belastbarkeit und Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung

#### Wir bieten:

- vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Aufgaben
- zeitgemässe Arbeits- und Besoldungsbedingungen nach kantonalen Ansätzen
- ein fröhliches Mitarbeiterteam
- neuzeitliche, geräumige 2½-3½-Zimmer-Wohnung

Wir bitten um Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an Herrn Samuel Marti, Präsident des Gemeindeverbandes Alters- und Pflegeheim Beatenberg und Habkern, Bibelheim, 3803 Beatenberg, Tel. 036 41 22 38.

1.27

#### Pestalozzihaus Räterschen

Wir suchen zur Ergänzung unseres Erzieherteams auf die Wohngruppe Sonnenhof eine ausgebildete

## Erzieherin

In unserem kleinen Schulheim (16 Kinder, 3 Jugendliche) legen wir Wert auf eine gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf eine engagierte Mitarbeiterin, die Erfahrung im Umgang mit schwierigen Kindern mitbringt.

Unserem Heim ist ein Bauernhof angegliedert, der biologisch geführt wird.

Bewerbungen oder Anfragen sind an den Heimleiter, Herrn Hermann Bernhard, Pestalozzihaus, 8352 Räterschen, zu richten. Tel. 052 361124.

#### Durchgangsheim Wegwarte Klingentalstrasse 61, 4057 Basel

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft in unser schön renoviertes Haus eine

### Erzieherin zirka 60 %

zur Betreuung und Begleitung unserer Frauen und Mädchen.

#### Wir erwarten:

- eine Ausbildung in Heimerziehung
- Erfahrung mit verhaltensgestörten Frauen und Mädchen
- Freude und Spontaneität im Alltag
- Teamfähigkeit

Wir suchen ebenfalls auf den nächstmöglichen Termin eine

## Hausangestellte 100 %

mit Kochkenntnissen und Erfahrung in allen Hausarbeiten

#### Wir bieten:

- Arbeit in kleinem Team
- 5-Tage-Woche, geregelte Freizeit
- Besoldung nach baselstädtischen Richtlinien.

Sie bewerben sich bei der Stiftung Wegwarte, Präsident Herr Dr. F. Breitenstein, Socinstrasse 45, 4051 Basel, Telefon 061 23 41 03.

Auskunft erteilt Ihnen gerne: Frau G. Pelican, Heimleiterin, Telefon 061 691 41 66.

1.12

1.4



Wir suchen auf anfangs März 1990 (evtl. auch früher) in unser Krankenheim mit 105 Langzeitpatienten eine(n)

## Aktivierungstherapeut(in)

(zirka 80 %, Teilpensum möglich)

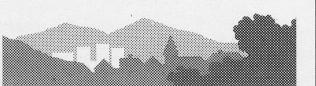
#### Wir bieten:

- vielseitige, selbständige, verantwortungsvolle Tätigkeit
- zeitgemässe Besoldung
- angenehmes, freundliches Arbeitsklima
- Fortbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen neben Fachkenntnissen verständnisvollen Umgang mit betagten Patienten, Anleitung von Praktikanten, Einsatzfreude, Kreativität, Initiative und Teamgeist.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Frau Dr. Schmitt erteilt Ihnen gerne nähere Auskünfte, Telefon 031 58 51 51 (vormittags).

Krankenheim Gottesgnad, Ittigen, Ittigenstrasse 16, 3063 Ittigen





#### STIFTUNG ZÜRCHER SPRACHHEILSCHULE UNTERÄGERI

Für unsere Sprachheilschule suchen wir nach Vereinbarung einen (eine)

## Buchhalter(in)

für ein Teilzeitpensum von zirka 60 %.

#### Aufgabenbereich:

- Führen der Patienten-, Haupt- und Personalfürsorgebuchhaltung und den damit zusammenhängenden Aufgaben
- Führen der Personaladministration
- Stellen der Subventionsgesuche und einfordern der Betriebsbeiträge
- Bearbeiten des Spendenwesens
- Erstellen von Statistiken

#### Wir erwarten:

- kaufmännische Grundausbildung
- gute buchhalterische Kenntnisse mit entsprechender Praxis
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen fortschrittliche Arbeitsbedingungen, eine sorgfältige Einführung in Ihren Aufgabenbereich sowie ein eigenes Büro an schönster Lage.

Telefonische Auskünfte über die Stelle erteilt Ihnen gerne Herr A. Zimmermann, VISURA Treuhand-Gesellschaft, Telefon 01 211 38 33.

Schrifliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Herrn Prof. W. Isler, Präsident der Stiftung Zürcher Sprachheilschule, Hornweg 14, 8700 Küsnacht ZH.

1.



Stadtzürcherische

#### Sonderschule Ringlikon

Uetlibergstrasse 45 8142 Uitikon

In unserem Sonderschulheim betreuen wir normalbegabte Knaben und Mädchen im Primarschulalter, die wegen Lern-, Verhaltens- und Beziehungsstörungen bei uns sind.

Für die Mitarbeit in einer Wocheninternatsgruppe suchen wir eine

## Sozialpädagogin

oder einen

## Sozialpädagogen

Eintritt: Frühling 1990 oder nach Vereinbarung.

Wir bieten selbständige Arbeit in einem Team von qualifizierten Mitarbeitern, Anstellungsbedingungen nach den stadtzürcherischen Richtlinien, Arbeitsort in der Nähe der Stadt Zürich, externes Wohnen, Weiterbildungsmöglichkeiten, Supervision.

Wir erwarten Einsatzfreude, Teamfähigkeit, Sozialpädagogenausbildung an einer Schule für Soziale Arbeit oder gleichwertige Ausbildung, möglichst Erfahrung in unserem Tätigkeitsfeld.

Telefonische Auskünfte: Telefon 01 491 07 47, Herrn Püschel verlangen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an Stadtzürcherische Sonderschule Ringlikon, Herrn W. Püschel, Schul- und Heimleiter, Üetlibergstrasse 45, 8142 Uitikon.



Kinderheim Neumünsterallee Amt für Kinder- und Jugendheime

## Milieunahe Heimerziehung

Unser Heim verändert sich. Wir wollen mit milieunaher Heimerziehung intensiv mit dem Umfeld unserer Kinder zusammenarbeiten und das Kinderheim für die Anliegen der Quartierbevölkerung öffnen. Das stationäre Angebot wird durch eine teilstationäre Tagesstruktur und weitere ambulante Betreuungsangebote ergänzt.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung zur Ergänzung unseres Mitarbeiterteams eine/einen

## Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen

für eine unserer Wohngruppen mit 8 Kindern. In einer älteren Jugendstilvilla werden Kinder im Alter von 2 bis 12 Jahren betreut.

Wir bieten selbständiges Arbeiten in einem qualifizierten Team, Supervision, Erziehungsberatung, Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die fortschrittlichen Anstellungsbedingungen der Stadt Zürich. Selbstverständlich werden Sie sorgfältig in Ihre neuen Aufgaben eingeführt.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in Sozialpädagogik oder Sozialarbeit und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und unsere pädagogische Arbeit in wesentlichen Belangen mitzugestalten.

Wenn Sie sich für diese Aufgaben interessieren, erwarten wir gerne Ihre Bewerbung an:

Kinderheim Neumünsterallee, Frau M. Nagel, Heimleiterin, Neumünsterallee 16, 8008 Zürich, Tel. 01 383 41 00.

1.21

1.14



Tagesheim Voltastrasse, Basel

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine initiativen/e

## Erzieher/in

als Guppenleiter/in für die Betreuung einer altersgemischten Kindergruppe im Alter von 5 bis 13 Jahren.

Wir erwarten eine abgeschlossene Erzieher-Ausbildung (oder ähnliche Ausbildung), Erfahrung und Freude an der Arbeit mit Kindern.

Wir bieten Ihnen Unterstützung in der Arbeit durch Fach-

Der Lohn richtet sich nach den staatlichen Ansätzen des Kantons Basel-Stadt.

Bewerbungen sind zu richten an die Heimleitung

Theo Keel, Tagesheim Voltastrasse,

Voltastrasse 36, 4056 Basel, Telefon 061 43 53 01.



Johanneum Neu St. Johann Heilpädagogisches Zentrum

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung auf eine unserer Anlehrlingswohngruppen einen/eine

## Sozialpädagogen/in Erzieher/in

Im Anlehrlingsbereich des Johanneums leben lernbehinderte Jugendliche im Alter von 16 bis 22 Jahren, die innerhalb oder ausserhalb der Einrichtung eine Ausbildung machen. Ein- bis zweimal im Monat verbringen sie das Wochenende im Heim.

Sie, als neue/r Mitarbeiter/in, begleiten die Jugendlichen in der Freizeit und im persönlichen Bereich. Auf interne und externe Weiterbildung wird bei uns grossen Wert gelegt.

Neu St. Johann liegt im reizvollen Obertoggenburg, mit hohem Freizeitwert; es bestehen gute Bus- und Bahnverbindungen. Im weiteren gibt es in unserer Einrichtung günstige Wohnmöglichkeiten.

Fühlen Sie sich angesprochen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Herr M. Burkhardt, Internatsleiter, oder Herr M. Eberhardt, Heilpädagogischer Leiter, geben Ihnen gerne weitere Auskünfte (Tel. 074 41281). Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: Direktion Johanneum, Heilpädagogisches Zentrum, 9652 Neu St. Johann.

1.24

Die Sektion Bern-Mittelland des **Schweiz. Roten Kreuzes** sucht für ihr Flüchtlingszentrum in Roggwil einen

## Sozialarbeiter/Heimerzieher evtl. Pädagogen

#### Aufgaben:

- Betreuung und Beratung der Bewohner
- Gestaltung des Zentrumsalltags (Aktivitäten)
- Mithilfe bei der Suche von Arbeit und Wohnungen
- Kontakte mit Ämtern und BehördenDeutschunterricht

#### Wir erwarten:

- gute Fachkenntnisse
- Berufserfahrung
- Fremdsprachenkenntnisse (engl. franz.)
- Teamfähigkeit
- Verständnis für fremde Kulturen

#### Wir bieten:

- ein der Ausbildung und Erfahrung entsprechendes Salär
- gute Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen
- 5 Wochen Ferien
- angenehmes Arbeitsklima

#### Arbeitsbeginn:

1. April 1990 oder nach Vereinbarung.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugniskopien bis 1. Februar 1990 an

Schweiz. Rotes Kreuz, Sektion Bern-Mittelland, Sozialdienst, Effingerstr. 25, 3008 Bern, Tel. 031 25 28 58.



WWB Werkstätten- und Wohnzentrum Basel, «Milchsuppe»

Für unsere geschützte Werkstatt Papierverarbeitung/Ausrüsterei suchen wir einen/eine

## Praktikanten/Praktikantin

#### Die Aufgabe umfasst:

- die Betreuung unserer behinderten Mitarbeiter
- Mithilfe bei der Auftragsabwicklung

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Herr Peter Bigler, Tel. 061 326 73 10, gerne zur Verfügung.

Die Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die Personalabteilung des Bürgerspitals, Leimenstr. 62, Postfach, 4003 Basel.

1.22

#### Mathilde-Escher-Heim

In unserem Schulheim betreuen wir körperbehinderte, normalbegabte Knaben und Jugendliche im Alter von 8 bis 22 Jahren.

Für die Betreuung einer Gruppe von sechs bis acht Jugendlichen im ausserschulischen Bereich suchen wir per 1. März 1990:

## Erzieher/Innen

und auf Mitte April 1990

## Gruppenleiter/Innen

Von Ihnen erwarten wir eine abgeschlossene erzieherische Ausbildung. Sie sollten eine teamfähige, belastbare und initiative Persönlichkeit sein.

Wir bieten Ihnen selbständiges Arbeiten in einem Team, gutes Arbeitsklima und Supervision. Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien.

Ausserdem suchen wir auf Mitte April 1990

## Praktikant/Innen

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie an die Heimleitung.

Telefonische Auskünfte erteilen Ihnen gerne Frau A. Sannemann oder Frau A. Klindt.

Mathilde-Escher-Heim, Kanonengasse 18, Zeughaus 1, 8004 Zürich, Tel. 01 291 18 65.

1.19



Die Stiftung Uetendorfberg ist eine Wohn- und Arbeitsgemeinschaft für rund 70 erwachsene, mehrfachbehinderte Hör- und Sprachgeschädigte jeden Alters. Sie bietet Anlehr- und Beschäftigungsmöglichkeiten in eigenen Werkstätten, Landwirtschaft, Gärtnerei und Haushalt. Dazu gehört eine kleine Pflegeabteilung. Das Heim befindet sich in sehr schöner Lage in der Nähe von Thun.

Nach 29jähriger Tätigkeit wird das gegenwärtige Heimleiter-Ehepaar pensioniert. Wir suchen deshalb auf 1. April 1991 ein

## Heimleiter-Ehepaar

#### Aufgaben

- fachliche und administrative Leitung des gesamten Heim- und Arbeitsbetriebes
- Führung des Mitarbeiterstabes von rund 30 Personen (gutes, engagiertes Team)
- Verantwortung für Förderung und Wohlergehen der Heimbewohner
- konstruktive Zusammenarbeit mit der Heimkommission, dem Stiftungsrat und den zuständigen Behörden

#### Wir erwarten:

- belastbare, reife Persönlichkeiten mit Führungsqualität. Wenn möglich Erfahrung in Behindertenarbeit.
   Entsprechende Ausbildung ist erwünscht
- Bereitschaft, mit Familie im Heim zu wohnen
- besuchter VSA-Heimleiterkurs oder Bereitschaft zum Kursbesuch

#### Wir bieten:

- Lohn- und Sozialleistung gemäss kantonaler Besoldungsordnung
- schöne Dienstwohnung im Heim

Zusätzliche Auskünfte erteilt die Heimleitung, U. + El. Haldemann, Tel. 033 45 12 82, 3138 Uetendorf.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Foto und den üblichen Unterlagen sind bis Ende Februar 1990 zu richten an den

Präsidenten des Stiftungsrates, Herrn Peter Mattmüller, Pourtalesstr. 28, 3074 Muri BE.

1.20



Wir suchen für den Eintritt nach Übereinkunft

## Heimerzieherin oder Heimerzieher

Wir nehmen an, Sie haben die nötige Berufserfahrung und pädagogisches Geschick, um mit Kindern im Schulalter den richtigen Umgang zu finden. Anstellungsbedingungen nach kantonalem Beamtengesetz.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an S. Grossenbacher, Heimleiter, Telefon 061 98 37 77.



In unserem Heim wohnen 220 geistigbehinderte Menschen aller Altersstufen, in der Regel für die Dauer ihres Lebens.

Unsere Förderung stützt sich auf ein differenziertes Angebot in den Bereichen Wohnen, Sonderschule, Beschäftigung und Therapien. Unser Anliegen ist eine ganzheitliche Gestaltung der Lebensumstände unserer Bewohner und das Zusammenwirken aller beteiligten Bezugspersonen.

Nach mehrjährigem erfolgreichem Wirken übernimmt unser Förderungsleiter nun eine andere Aufgabe. Aus diesem Grund suchen wir per 1. Mai 1990 oder nach Vereinbarung für die

## Leitung der Förderung

einen Fachmann oder eine Fachfrau in Heilpädagogik, Heimerziehung oder einem verwandten Gebiet.

Neben einer breiten fachlichen Qualifikation mit Berufserfahrung legen wir besonderen Wert auf die Fähigkeit, innerhalb der Strukturen eines Grossheimes klar und kooperativ zu führen.

Anstellungsbedingungen, Besoldung und Sozialleistungen finden Sie bei uns im Rahmen der kantonalen Richtlinien.

Anfragen und handschriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis 15. Februar 1990 an den Heimleiter, Herrn P. Läderach, Stiftung Wagerenhof, 8610 Uster, Tel. 01 940 42 21.

1.16



Stadtzürcherische Jugendstätte Gfellergut Stettbachstrasse 300, 8051 Zürich

In unserem neuzeitlich eingerichteten Jugendheim mit zirka 40 Jugendlichen finden Sie ab 1. April 1990 oder nach Vereinbarung als

## Köchin oder Koch (90-100 %)

ein selbständiges und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet.

Wir bieten zeitgemässe Entlöhnung, angenehmes Arbeitsklima in kleinem Team, 42-Stunden-Woche, Samstag und Sonntag immer frei.

Fühlen Sie sich von dieser interessanten und entwicklungsfähigen Tätigkeit angesprochen, dann senden Sie uns Ihre Bewerbung.

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau und Herr Zürrer gerne zur Verfügung. Telefon 01 41 04 41.

1.



Johanneum Neu St. Johann Heilpädagogisches Zentrum

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

### Miterzieher/in

auf eine Wohngruppe mit sieben geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen.

#### Wir bieten:

- Arbeiten in einem kleinen Team
- Mitbestimmungsrecht auf der Gruppe
- verantwortungsvollen Arbeitsbereich, der viel Kreativität und Selbständigkeit zulässt
- Arbeitsplatz in einer Region mit hoher Lebensqualität
- Weiterbildung; die Möglichkeit, die Heimerzieherausbildung (VPG) berufsbegleitend zu besuchen

#### Wir erwarten:

- Selbständigkeit und Initiative
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Erfahrung im pädagogischen Bereich erwünscht

Gerne erwarten wir Ihren Anruf für die erste Kontaktaufnahme. Weitere Auskünfte erteilt Frau U. Schelling, Internatsleiterin, oder Herrr M. Eberhard, Heilpädagogischer Leiter, Tel. 074 41281.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an: Direktion Johanneum, Heilpädagogisches Zentrum, 9652 Neu St. Johann.

1.17

## Stiftung Schulheim Chur für cerebralgelähmte und körperbehinderte Kinder

Unser Schulheim besuchen rund vierzig behinderte Kinder; davon knapp die Hälfte als interne Schüler. Wir suchen nach Übereinkunft einen (eine)

## Heimleiter oder Heimleiterin

Das Schulheim umfasst 6 Schulklassen, 1 Berufswahlklasse, 3 Wohngruppen, Physio- und Ergotherapie sowie Logopädie. Die Institution wird als Tagesschule bzw. als Wocheninternat geführt.

#### Wir erwarten:

- eine sonderpädagogische oder pädagogisch/psychologische Ausbildung
- praktische Erfahrung in der Personalführung

#### Wir bieten

- eine anspruchsvolle, selbständige Führungsarbeit
- die Möglichkeit, zusammen mit dem/der Partner/in angestellt zu werden
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und entsprechende Besoldung
- Zusammenarbeit in engagiertem Team

Interessenten oder Interessentinnen richten ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis Ende Januar 1990 an

Herrn Roland Tremp, Obere Plessurstrasse 17, 7000 Chur.

Anfragen zur Stelle können bei Herrn Markus Schmid, Tel. G 081 21 34 38, eingeholt werden.



Stadtzürcherische

#### Sonderschule Ringlikon

Uetlibergstrasse 45 8142 Uitikon

In unserem Sonderschulheim betreuen wir normalbegabte Knaben und Mädchen im Primarschulalter, die wegen Lern-, Verhaltens- und Beziehungsstörungen bei uns sind.

Für die Mitarbeit auf unserer Tagesschulgruppe suchen wir eine

## Sozialpädagogin

und einen

## Sozialpädagogen

sowie eine

### Praktikantin

Eintritt nach Vereinbarung.

Wir bieten Euch geregelte Tagesarbeitszeit (nur sporadisch Nacht- und Wochenenddienste), Einblick in intensive Elternarbeit, selbständige Tätigkeit in einem Team von qualifizierten Mitarbeitern, Anstellungsbedingungen nach den stadtzürcherischen Richtlinien, Arbeitsort in der Nähe der Stadt Zürich, externes Wohnen, Weiterbildungsmöglichkeiten, Supervision.

Von Euch erwarten wir Einsatzfreude, Teamfähigkeit, Sozialpädagogenausbildung an einer Schule für Soziale Arbeit oder gleichwertige Ausbildung, möglichst Erfahrung in unserem Tätigkeitsfeld. Bereitschaft und Fähigkeit, allenfalls später die Gruppenleitungsfunktion zu übernehmen

Telefonische Auskünfte: Telefon 01 491 07 47, Gruppe 3 verlangen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an Stadtzürcherische Sonderschule Ringlikon, Herrn Dino Berardi, Üetlibergstrasse 45, 8142 Uitikon.

1.10

#### Heilpädagogische Vereinigung Sargans-Werdenberg

Auf den 1. Oktober 1990 wird an der Heilpädagogischen Schule Trübbach die

## Abwartsstelle

frei.

Zum üblichen Aufgabenbereich des Abwartes gehören an unserer Schule der Umgang und das Verständnis für das behinderte Kind.

Bewerbungen sind bis Ende Februar 1990 zu richten an die Präsidentin: Elisabeth Ackermann-Hasler, Profason, 9476 Fontnas, Telefon 085 52190.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen auch der bisherige Stelleninhaber, Heiri Weber, Seidenbaum, 9477 Trübbach, Telefon 085 5 17 41, zur Verfügung.

1.6

## Erziehungsdepartement



Der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt sucht auf Beginn des neuen Schuljahres (13. August 1990) für das Schulheim und Asthmatherapiestation Castelmont in Davos einen/eine

### Lehrer/Lehrerin

In unserer Heimschule werden zirka 15 bis 20 Schüler in drei Abteilungen nach baselstädtischem Lehrplan unterrichtet. Wir suchen einen Primar-, Sekundar- oder Reallehrer (evtl. mit heilpädagogischer Zusatzausbildung), der an individualisiertem Unterricht auf verschiedenen Stufen und aktiver Teamarbeit interessiert ist.

Interessenten erhalten weitere Auskünfte bei:

Herrn L. Meienberg, Sozialpädagogischer Dienst, Telefon 061 218476, Herrn W. Graf, Schulheim Castelmont Davos, Telefon 083 3 30 28.

Schriftliche Bewerbungen sind bis zum 31. Januar 1990 zu richten an das

Erziehungsdepartement, Personalsekretariat Schulen, Postfach, 4001 Basel (Kennwort CA 37).

1.15



Heilpädagogisches Heim Haus St. Martin, 3531 Oberthal

Unser anthroposophisches Heim für 21 erwachsene Behinderte liegt in einer schönen Hügellandschaft im Emmental auf 900 m Höhe.

Folgende Beschäftigungsbereiche sind vorhanden, mit welchen auch jeder Mitarbeiter in Kontakt kommt:

Bio-dynamische Landwirtschaft, Garten, Backstube, Weberei, Topferei, Schnitzwerkstatt, Kerzenzieherei.

Wir suchen ab sofort:

## 1 Gruppenleiter/in

## 1 Miterzieher/in

1 Praktikant/in

in den Wohnbereich.

## 1 Hauswart

mit sozial-therapeutischem Interesse.

Auskunft:

Familie Vollenweider, Telefon 031 91 16 33.



#### WOHNHEIM BETHLEHEM WANGEN BEI OLTEN

In unserem IV-anerkannten Wohnheim bieten wir 45 Pensionären, die freiwillig oder gesetzlich bei uns sind, ein Zuhause. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

## Abteilungsleiter/in Fürsorgeabteilung

#### Aufgaben:

- Verantwortung für die fachliche Betreuung der suchtgefährdeten Pensionäre
- Abklärung der Situation und Einleitung von sozialtherapeutischen Massnahmen
- Unterstützung des Betreuerteams
- Zusammenarbeit mit den einweisenden Behörden und sozialen Institutionen

#### Wir erwarten:

- Ausbildung in Sozialarbeit, Heimerziehung, Sozialpädagogik oder verwandten Berufen
- Selbständigkeit, aber auch Fähigkeit zur Zusammenarbeit
- Flexibilität, Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit (Abend- und Wochenenddienst)

#### Wir bieten:

- Die Anstellung erfolgt zu den Bedingungen unseres Arbeitsvertrages mit Entlöhnung nach kantonalen Richtlinien
- Teamberatung

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, nehmen Sie doch mit dem Präsidenten der Heimkommission Kontakt auf, er gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

#### Bewerbungen:

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

A. Mosimann, Präsident Heimkommission, Im Brodkorb 3, 4612 Wangen bei Olten, Tel. privat: 062 325329, Geschäft: 062 343131.

1.26

#### Heim für cerebral Gelähmte, Dielsdorf

Wir suchen zur Ergänzung eines 3er-Betreuerteams auf eine Wohngruppe mit 6 schwer- und mehrfachbehinderten Kindern und Jugendlichen eine teamfähige, fröhliche

## Erzieherin/Betreuerin

mit erzieherischer und/oder pflegerischer Ausbildung/Erfahrung.

#### Wir bieten:

- gute Arbeitsatmosphäre und -bedingungen
- geregelte Arbeitszeit (42-Stundenwoche mit voller Kompensation)
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Senden Sie uns doch bitte Ihre Bewerbung oder rufen Sie uns einfach einmal an. Unser Heimleiter, Karl Schäfer, empfängt Sie gerne zu einem Kontaktgespräch.

Heim für cerebral Gelähmte, Spitalstrasse 12, 8157 Dielsdorf, Telefon 01 853 04 44.

4A.3



Amt für Kinder- und Jugendheime Schülerheim der Stadt Zürich 7018 Flims-Waldhaus

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir eine/einen

### Erzieherin/Erzieher

für eine unserer Gruppen mit normalbegabten, verhaltensauffälligen Knaben und Mädchen der 1. bis 6. Primarklasse.

Wir erwarten eine/n verantwortungsbewusste/n, einsatzfreudige/n und kinderliebende/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter, die/der die Bereitschaft zur guten Zusammenarbeit mitbringt.

Die Anstellung erfolgt nach den Richtlinien der Stadt Zürich.

Über Ihren Anruf freut sich: P. Hunziker, Heimleiter, Schülerheim Flims, 7018 Flims-Waldhaus, Tel. 081 39 12 69, wohin Sie auch die schriftliche Bewerbung richten können.

1.25

#### Verein Haus zum Kehlhof Soz.-päd. Wohngruppen, 8280 Kreuzlingen

Wir führen ein Kleinheim mit max. 10 Plätzen für verhaltensauffällige Jugendliche (13–17 Jahre) mit zwei Wohngruppen und einer internen Realschule.

Wir suchen zu Jahresbeginn zur Ergänzung unseres

## Erzieherin

#### Wir erwarten:

- Erfahrung im Umgang mit verhaltensauffälligen Jugendlichen
- teamfähige und belastbare Persönlichkeit
- Initiative in der Freizeitgestaltung und in der Haushaltsführung

#### Wir bieten:

- gutes und selbständiges Arbeitsklima im Team
- Teamsupervision
- Zusammenarbeit mit dem KJPD
- Entlöhnung nach kantonalen Ansätzen

Anfragen und Bewerbungen an Verein Haus zum Kehlhof, Hafenstr. 14, 8280 Kreuzlingen, Tel. 072 723229.



Amt für Kinder- und Jugendheime der Stadt Zürich

Nach langjähriger Tätigkeit verlässt uns ein erfahrener Erzieher, der nun ersetzt werden muss. Deshalb suchen wir auf April/Mai 1990 eine Erzieherpersönlichkeit als

## Gruppenleiter/ Gruppenleiterin

In unserem Heim werden normalbegabte, verhaltensauffällige Kinder im Alter von 10 bis 17 Jahren betreut. Wir bieten dem/der Nachfolger/in die Möglichkeit, in ein qualifiziertes Team einzusteigen und nach den fortschrittlichen Arbeitsbedingungen der Stadt Zürich angestellt zu werden. Gezielte Weiterbildung und regelmässige Fachberatung sind gewährleistet.

Für Interessenten mit Familie kann evtl. ein Einfamilienhaus in der nahen Gemeinde als Personalwohnung zur Verfügung gestellt werden.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die Heimleitung, Pestalozzihaus Schönenwerd, 8607 Aathal.

Auskünfte erteilen gerne Herr Schacher, Gruppenleiter, sowie der Heimleiter, Herr Püntener, unter der Nummer 01 932 24 31.

1.7

1.38



Wohngruppe Schlossgasse

Zur Ergänzung unseres Erzieherteams suchen wir auf Anfang März oder nach Vereinbarung

## dipl. Erzieher/Erzieherin

80 %

Zusammen mit der Heimleiterin arbeiten wir in einem 6er-Team und betreuen 7–8 weibliche Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren.

Wir erwarten Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und Bereitschaft, die Mädchen in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Fallbesprechungsbegleitung und Teamsupervision unterstützen uns bei unserer Aufgabe.

Mindestalter 25 Jahre.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an: Wohngruppe Schlossgasse, z. H. Frau Arnet, Schlossgasse 27, 4125 Riehen, Tel. 061 67 30 58.

Unsere Pensionäre sind uns ans Herz gewachsen! Darum brauchen wir Sie!

Mit Ihnen als führungsgewohnte, praxisbezogene und einfühlsame Kadermitarbeiterin über 30 Jahre in der Funktion der

## Leiterin Pflegeabteilung

(AKP oder FASRK)

welche zudem Sinn für Kreativität und Planungsgeschick mitbringt, werden unsere rund 80 Pensionäre individuell optimal betreut und versorgt. Für diese anspruchsvolle und gleichzeitig schöne Aufgabe steht Ihnen ein gut eingespieltes Team mit Erfahrung tatkräftig zur Seite.

Diese nicht alltägliche Stelle, **per sofort oder nach Vereinbarung**, befindet sich in unserem Alterswohnheim Seewadel mit Pflegeabteilung in ländlicher Umgebung in Affoltern a. A. (Nähe Bahnhof), das wir im Auftrag der Fürsorgebehörde der Gemeinde Affoltern a. A. führen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie noch mehr wissen? Frau R. Günter, Tel. 01 385 53 69, SV-Service, Schweizer Verband Volksdienst, Neumünsterallee 1, 8032 Zürich, erteilt gerne Auskunft. Bewerbungsunterlagen sind ebenfalls an diese Adresse zu richten.

Alterswohnheim Seewadel und Restaurant, Obere Seewadelstrasse 12, 8910 Affoltern a. A.

1.3

Für ein Alters- und Pflegeheim (50 Betten), Nähe Olten, suchen wir auf Frühjahr 1990 oder nach Vereinbarung

## Heimleiter-Ehepaar

#### Aufgaben:

- Leitung des Heimes und des hauswirtschaftlichen Betriebes
- Führung und Anleitung des Personals
- Kontakte zu Angehörigen, Behörden, sozialen Einrichtungen usw.
- Öffentlichkeitsarbeit
- Heim-Administration (ausser Finanz- und Rechnungswesen)

#### Wir erwarten:

- entsprechende Ausbildung und Erfahrung
- Einfühlungsvermögen
- Verständnis für personelle, organisatorische und strukturelle Belange
- Initiative und Freude zu dieser Aufgabe

#### Wir bieten:

- vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Besoldung in Anlehnung an die kantonalen Richtlinien
- Sie wohnen nicht im Heim

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Vollständige Bewerbungen richten Sie bitte an ALPA AG, Alters- und Pflegepensionen, Postfach 572, 9630 Wattwil, Tel. 074 7 47 88.